



Amt der Vorarlberger Landesregierung

Zahl: PrsG-482.00

Bregenz, am 24.04.2003

Bundesministerium für öffentliche Leistung
und Sport
Präsidential- und Sportsektion Abt. I/2
Prinz Eugen-Straße 12
1040 Wien

Auskunft:
Dr. Borghild Goldgruber-Reiner
Tel: #43(0)5574/511-20217

Betreff: Bundesgesetz, mit dem das Bundes-Sportförderungsgesetz geändert wird;
Entwurf, Stellungnahme
Bezug: GZ 10.017/2-I/2/03

Zum im Betreff angeführten Gesetzesentwurf wird Stellung genommen wie folgt:

Die Einbeziehung des Behindertensports in die besondere Bundes-Sportförderung ist grundsätzlich zu begrüßen und stellt eine jahrelange Forderung der Sportverbände dar. Die vorgesehene einmalige Aufstockung in der Höhe von 1,5 Mio. Euro ist aber unzureichend, da den übrigen Sportverbänden in den kommenden Jahren Mittel in genau dieser Höhe fehlen werden.

Die im § 9 Abs. 5 vorgesehene Schaffung neuer Förderungsmöglichkeiten für besondere Aufgabenstellungen von Sportfachverbänden (Strukturverbesserungen, innovative Projekte udgl.) ist grundsätzlich positiv zu beurteilen.

Mit freundlichen Grüßen

Für die Vorarlberger Landesregierung
Der Landesrat

Mag. Siegi Stemer